



Lokales

Reinhard Scheer neuer Vorsitzender

SPD Werste: Ulrich Kasse gibt Leitung des Ortsvereins nach 18 Jahren ab.

Geschichte mit Höhen und Tiefen

Bad Oeynhausen (liz). "Werster Themen sind uns wichtig", sagte Reinhard Scheer, neuer Vorsitzender des SPD Ortsvereins Werste. Nach 18 Jahren unter der Leitung von Ulrich Kaase, der nicht erneut kandidierte, stand auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung ein Wechsel im Vorstand an.

Die Umgestaltung des Sielwehrs und der Sielbrücke nannte Reinhard Scheer als aktuelles Thema, "denn wir sind direkt betroffen". Auch in der Werbung neuer Mitglieder sieht er eine wichtige Aufgabe. "Unser aktuell 45 Mitglieder zählender Ortsverein hat einen hohen Altersdurchschnitt. Wir möchten auch jüngere Menschen ansprechen", sagte er.

Der Anfang des 19. Jahrhunderts gegründete Ortsvereins hat in seiner Geschichte "Höhen und Tiefen erlebt. Im dritten Reich galt ein SPD-Parteibuch als Risiko", so der Vorsitzende.

Als nächste Termine im Jahresprogramm nannte Reinhard Scheer die Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Werste am 23. Februar, "Aktion saubere Landschaft" am 12. März und die Feier zum 1. Mai. "Auch beim Werster Weihnachtsmarkt am 10. Dezember werden wir wieder dabei sein", sagte er. "Im vergangenen Jahr hat uns das schöne romantische Ambiente am Kanuhaus gut gefallen." Neben den Vorstandswahlen wurden auch Delegierte für die Stadtverbandsversammlung, bei der aus Werste als größtem Ortsverein im Stadtgebiet neun Delegierte teilnehmen, und den Kreisverband gewählt.

Dem aktuellen Vorstand des SPD Ortsvereins Werste gehören neben dem Vorsitzenden Reinhard Scheer als stellvertretende Vorsitzende Renate Friedrichsmeier und Olaf Winkelmann, Doris Wellmann (Kassiererin), Jens Vogel (stellvertretender Kassierer), Marina Hagemeier (Schriftführerin), Martina Vortherms (stellvertretende Schriftführerin) und Gisela Kaase (Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederbeauftragte) an.

© 2016 Neue Westfälische
12 - Bad Oeynhausen, Samstag 13. Februar 2016